

Meinungsstrahl



Zeit:

ca. 20 Minuten



Methode:

Einstieg



Material:

Ein rotes und ein grünes Blatt



Vorbereitung:

Das rote und das grüne Blatt werden an gegenüberliegende Wände geheftet oder mit einigem Abstand auf den Boden gelegt. Der Raum dazwischen sollte frei sein und so groß, dass die teilnehmende Gruppe sich dort positionieren kann.



Ablauf:

Die Spielleitung liest nacheinander verschiedene Aussagen oder Fragen vor.

Mögliche Aussagen:

- „Ich weiß, was Klimawandel ist.“
- „Der Klimawandel betrifft alle Menschen weltweit.“
- „Der Klimawandel hat auch in Deutschland bereits schadensbringende Auswirkungen.“
- „Ich würde keine Partei wählen, die nicht entschieden gegen den Klimawandel angeht.“
- „Gegen den Klimawandel kann jede(r) Einzelne von uns etwas tun.“

Aufgabe der Teilnehmenden ist es, sich zu den Fragen oder Aussagen so zu positionieren, wie es ihrer persönlichen Meinung oder Einschätzung entspricht. Der Raum zwischen dem roten und dem grünen Blatt kann als gedachte Linie dienen, auf der auch Abstufungen zwischen „ich stimme zu“ und „stimme nicht zu“ möglich sind. Wer möchte, kann kurz erläutern, warum sie/er sich genau dort hingestellt hat. Die Erläuterungen sollten nicht zu lang werden.



Variante:

- Sollte nicht genügend freier Raum zur Verfügung stehen, können an alle Teilnehmenden auch verschiedenfarbige Karten verteilt werden (z. B. grün = Ich stimme zu!; rot = Ich stimme nicht zu!; gelb = Ich bin unentschieden!; ...). Die Teilnehmenden halten dann nach dem Vorlesen der Aussagen eine Karte hoch.
- Die Übung kann auch gegen Ende der Bearbeitung des Themas wiederholt werden, um zu überprüfen, ob sich Haltungen der Teilnehmenden verändert haben.

